Zukunft

Bildungsabschlüsse

- Mit Versetzung am Ende der Klasse 10: Haupt- bzw. Werkrealschulabschluss
- Mit Versetzung am Ende der Klasse 11: Mittlere Reife
- nach der Jgst.12 möglich: schulischer Teil der Fachhochschulreife
- mit Bestehen der Abiturprüfung: allgemeine Hochschulreife

Berufsorientierung am Gymnasium

- Fach Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung (WBS) ab Klasse 8
- Sozialpraktikum in Klasse 8
- gegenseitige Besuche und Kooperationen mit den Bildungspartnern
- Bewerbungstraining
- Module zur Berufsorientierung in der Kursstufe
- mehrtägige Praktika (BoGy,...)

Digitalisierung

- Verbesserung der schulorganisatorischen Abläufe mit dem Tool „Schulmanager-online“ (Krankmeldungen, Beurlaubungen, Überweisungen, Elternsprechtag, …)
- Förderung der schulinternen Kommunikation mit dem Schulmanager (Chat-Funktion, Bereitstellen von digitalem Material)
- Ausstattung aller Unterrichtsräume mit interaktiven Touch-Displays





Sich mutig und offen den Herausforderungen der heutigen Welt stellen

Gemeinschaft
Bildung
Zukunft

Gymnasium Schramberg
Berneckstraße 32
78730 Schramberg
Telefon: 07422 29600
E-Mail: gymnasium@schramberg.de
www.gymnasium-schramberg.de

Gymnasium Schramberg



Gemeinschaft

Ein zentrales Anliegen unserer pädagogischen Arbeit besteht darin, das Interesse am schulischen Lernen zu stärken und weiterzuentwickeln. Es ist uns wichtig, sensibel mit der Individualität der Jugendlichen umzugehen, ihre Neigungen und Talente zu fördern und ihre Selbstwirksamkeit zu stärken. Daher liegt uns die Gestaltung einer vertrauensvollen Sozialbeziehung zwischen Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern am Herzen.

Mit der Integration von 5 sogenannten Poolstunden im Bereich Mentoring, Lerncoaching und Persönlichkeitsentwicklung wollen wir diesen Anspruch auch in der Stundentafel (G9) deutlich machen. In der Kursstufe haben wir bereits ein Mentoringprogramm etabliert, das diesen Ansatz gezielt vertieft. Durch vielfältige Angebote fördern wir eine lebendige und partnerschaftlich geprägte Schulgemeinschaft und möchten den Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit zur aktiven Teilhabe und Mitgestaltung an der schulischen Lebenswelt geben.

Die Zusammenarbeit mit unseren Bildungspartnern und anderen außerschulischen Einrichtungen erleben wir als sehr gewinnbringend.

SMV: Unterstufendisco, SMV-Tage, SMV-Skiausfahrt, Nikolausaktion, Unterstufenfasnet, …

Bildungspartner: Brugger GmbH Magnetsysteme, Brugger und Partner Steuerberatungsgesellschaft mbH, Glatthaar Keller GmbH, H. Maurer GmbH & Co. KG
Hansgrohe SE, Kern Liebers GmbH & Co. KG, Mediathek Schramberg, Schwäbische Werkzeugmaschinen GmbH, Stadt Schramberg, Stadtarchiv Schramberg, Stiftung St. Franziskus, TRUMPF Laser GmbH, VEGA Grieshaber KG, Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG, KZ Gedenkstätte Vulkan

Freundeskreis: Unterstützende Maßnahmen zur Berufsfindung, Förderung des WIR-Gefühls in der Schulgemeinschaft, Mitorganisation und Förderung von Schulveranstaltungen zum Beispiel von Schulfesten, Pflege der Verbindung Ehemaliger mit dem Gymnasium, materielle und ideelle Förderung schulischer Projekte zum Beispiel durch Unterstützung von finanziell schwachen Schülerinnen und Schülern bei Klassenfahrten und Schullandheimaufenthalten

Betreuung: Für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 7 von Montag bis Donnerstag von 13:10 Uhr bis 15:30 Uhr (1. Kind 40 € monatlich, ab dem 2. Kind 32 €). Betreuung und Koordination durch Lehrkräfte, Mentoren und die Leiterin Simone Notheis

Beratungslehrkraft (Sabine Geng): Beratung und Unterstützung bei Lernschwierigkeiten, Leistungsproblemen oder bei Problemen im Umgang mit anderen sowie Schullaufbahnberatung



Interesse am schulischen Lernen stärken und weiterentwickeln - ein zentrales Anliegen unserer pädagogischen Arbeit



Eines der wichtigsten Ziele ist die Vermittlung einer breiten und vertieften Allgemeinbildung

Schulsozialarbeit (Anne Buschbacher): Beratung und Unterstützung bei schulischen, persönlichen und familiären Themen und Konflikten, Mitarbeit in der Beratung von Eltern in Erziehungsfragen, Unterstützung von Lehrkräften in sozialpädagogischen Fragestellungen

Außerunterrichtliche Veranstaltungen (Fahrten, Exkursionen): Schullandheim, erlebnispädagogische „Waldtage“, „Sprachenfahrten“ nach Trier, Frankreich und England, Studienfahrten in Jahrgangsstufe 13, eintägige Exkursionen (Landtag, Synagoge, Moschee,…)

AGs: Theater, Bigband, Chor, Streicher, Schach, Fairness, Tier und Pflanzen, Sport, Jugend forscht und entwickelt, Vielfalt, Kunst…

Gymnasiale Bildung G9

Die Vermittlung einer umfassenden und vertieften Allgemeinbildung ist das wichtigste Ziel des allgemeinbildenden Gymnasiums. Schülerinnen und Schüler sollen befähigt werden, theoretische Zusammenhänge zu erfassen, komplexe Sachverhalte gedanklich zu durchdringen und vielschichtige Inhalte kritisch zu reflektieren. Der Weg über das Gymnasium führt direkt zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) und eröffnet vielfältige Möglichkeiten für ein anschließendes Studium bzw. für eine hochqualifizierte Berufstätigkeit.

Bildungsgang am Gymnasium Schramberg

- 2. Fremdsprache ab Klasse 6: Wahl von Französisch oder Latein
- Profil ab Klasse 8: Wahl des naturwissenschaftlichen Profils mit dem Fach NIT (Natur – Informatik – Technik) oder des sprachlichen Profils (Spanisch)
- Kursstufe: Wahl von Leistungs- und Basisfächern je nach Begabungen und Interessen unabhängig von der vorherigen Profilbelegung. Die meisten Fächer können vom Gymnasium Schramberg als Leistungsfach angeboten werden.

Tablets als Lernmittel

- ab Klasse 8 bis zum Ende der Schulzeit kostenfrei für jeden Schüler/jede Schülerin (iPad mit Stift)
- zentrale und stabile Verwaltung der Geräte und Installation der Apps
- Schulbücher in digitaler Form
- systematische Förderung der Medienkompetenz
- Einbinden von kooperativen und fachübergreifenden Lernformen
- verbindliches Mediencurriculum als Leitfaden für den Einsatz der iPads